



11.05.2011

Resolution

„Keine verkehrliche Neubelastung von Wohngebieten durch die Erhebung von Lkw-Maut!“

Der Rat der Stadt Münster wendet sich an das Bundesverkehrsministerium mit der dringenden Aufforderung, bei der Planung und Umsetzung von mautpflichtigen Straßen die unmittelbaren Folgen für die benachbarten Wohngebiete zu berücksichtigen und dazu zuvor mit den Kommunen das Gespräch zu suchen.

Zwar ist es nachvollziehbar, auch eine Lkw-Maut für vierspurig ausgebaute Bundesstraßen zu erheben, allerdings kann dies, wie im Fall der B 51 in Münster dazu führen, dass die anliegenden Wohngebiete extrem durch Umgehungsverkehre belastet werden. Dadurch würden die Anwohnerinnen und Anwohner sehr stark durch Lärm, Luftverschmutzung und Verkehrsstaus belastet und die Stadt Münster stärker bei der Straßeninstandhaltung gefordert werden.

Vor allem aber würde die Umgehungsstraße ihren eigentlichen Sinn verlieren, da durch die Erhebung der Maut diese Straße gemieden werden könnte.

gez.

H.-Dieter Sellenriek
Gilbert Aldejohann
Frank Baumann
Sybille Benning
Georg Berding
Dieter von den Berg
Meik Bolte
Heinz-Georg Buddenbäumer
Olaf Dreßen
Edgar Drüge

Wolfhard Ediger
Dr. Dietmar Erber
Walter von Göwels
Gilbert Hartmann
Horst Kisnat
Teresa Küppers
Rolf Klein
Bruno Kleine Borgmann
Karl Kleine-Wilke
Marliese Kosmider

Franz-Pius Graf von Merveldt
Andreas Nicklas
Jürgen Ohm
Robert Otte
Karin Reismann
Stefan-Alexander Roth
Florian Steinforth
Barbara Stober
Stefan Weber
Helga Welker
Simone Wendland

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Münster

Fraktionsgeschäftsstelle
Mauritzstraße 7-8 · 48143 Münster
Telefon (0251) 4 18 43-0 · Telefax (0251) 4 31 36
e-mail fraktion@cdu-ms.de · <http://www.cdu-ms.de>